



An
Herrn Bürgermeister Piochowiak,
Frau Vorsitzende Beiers,
die Fraktionsvorsitzenden und
die Sprecherinnen und Sprecher
der CDU, Bündnis 90/Die Grünen und der FDP

SPD Fraktion Ostbevern

Jutta Drilling-Kleihauer
Erich-Klausener-Str. 27
48346 Ostbevern
01573 4660670
Drilling-Kleihauer@t-online.de

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Frau Vorsitzende, sehr geehrte Fraktionsvorsitzende und Sprecherinnen und Sprecher der Ratsfraktionen,

die SPD-Fraktion beantragt das Projekt „KidS“ (Kommunalpolitik in die Schulen – ehemals „Beweg was“) im letzten Quartal des Jahres 2022 mit dem Ziel durchzuführen, den Schülerinnen und Schülern in dieser Zeit die Möglichkeit zu geben, Kommunalpolitik hautnah mitzuerleben und zu gestalten.

Wir schlagen eine Form der Durchführung vor, die sich in den letzten Jahren unter andern in Gemeinden des Kreises Warendorf und schon über 30 mal in der Stadt Osnabrück bewährt hat.

1. Schritt
Anschreiben an die Schulen Loburg und Josef-Annegarn-Schule
2. Schritt
Anschreiben an die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 10 der JAS und der Loburg
Einladende könnten die Schulleiterin der Loburg und der Schulleiter der JAS oder der Bürgermeister sein
3. Schritt
Rückmeldung der Anzahl der Schülerinnen und Schüler mit Namen
4. Schritt
Vorbereitung im Unterricht (optional)
5. Schritt
Auftaktveranstaltung im Rathaus mit dem Bürgermeister und Vertreterinnen und Vertretern des Rates. Die Phasen des Projektes werden vorgestellt und Referentinnen und Referenten aus Politik und Verwaltung geben eine erste Einführung in die Kommunalpolitik

6. Schritt
Verteilung der Schülerinnen und Schüler als Hospitantinnen und Hospitanten auf die einzelnen Fraktionen im Losverfahren. Wünsche der Schülerinnen und Schüler werden berücksichtigt.
7. Schritt
Die Jugendlichen nehmen zwischen vier bis sechs Wochen an Fraktionssitzungen teil (Betreuung durch „Paten“ aus der Fraktion denkbar)
Die Jugendlichen nehmen an ausgewählten Ausschusssitzungen und an einer Ratssitzung teil. Ihnen wird Rederecht eingeräumt und sie können eigene Anträge einbringen.
8. Schritt (optional)
Jugend-Ratssitzung unter Leitung des Bürgermeisters.
9. Schritt
Fahrt zum Landtag
10. Schritt
Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekommen zum Abschluss ein Zertifikat, dass in einer Ratssitzung, dass in einer Ratssitzung überreicht wird.

Begründung:

Wie bereits in vielen NRW-Gemeinden, aber auch darüber hinaus, erfolgreich durchgeführt, sollte auch in Ostbevern ein kommunalpolitisches Zeichen für die Jugend gesetzt werden. Gerade in Zeiten, in denen viele europäische Länder um den Erhalt der Demokratie kämpfen ist es von herausragender Relevanz, jungen Menschen die existentielle Bedeutung demokratischer Verfasstheit und demokratischer Prozesse vor Augen zu führen.

Im Koalitionsvertrag der NRW-Landesregierung ist wörtlich zu lesen: „Wir wollen die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in Angelegenheiten, die sie betreffen, verbindlich festschreiben.“ Schwarz-Grün will das Wahlalter für Landtagswahlen sowie das Mindestalter für sachkundige Bürgerinnen und Bürger auf 16 Jahre absenken. Diese Vorhaben werden von den nordrhein-westfälischen Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten ausdrücklich unterstützt.

Aufgabe der Kommunen und der Schulen muss es nun sein, den Jugendlichen durch eigenes Erleben das Kennenlernen kommunalpolitischer Entscheidungsprozesse zu ermöglichen, sie für die Idee des demokratisch verfassten Staates zu begeistern und für extremistisches und demokratiefeindliches Gedankengut unempfänglich zu machen.

Das Projekt KidS erscheint uns als ein sehr geeignetes Instrument dazu.

Mit freundlichen Grüßen

Jutta Drilling-Kleihauer

Fraktionsvorsitzende